

Die Pdj's Orbitiano/Marsiana, Venusina/Ko-Ko-Sinusinius, Venusinho/Transplutonio, Plutoniña/Asteroides sprachen nicht ,es werden Mauern gebaut'! Und es wurden keine Mauern zwischen den Republiken mehr errichtet!



**Dafür sprach Principal Dj Transplutonio** dass fruchtbares Land, welches sich einst im Besitze der Republik befand, dem Staate Restamora nicht länger mehr gehören solle! Transplutonia veräusserte staatliche Ländereien an reiche Farmer, Land und Ernten werden ihnen künftig sein eigens, und die Farmer wurden mächtiger als Transplutonio der Staatsführer selbst! Transplutonio hatte mit den Grossgrundbesitzern denen er Land verkaufte Verträge ausgehandelt, die diese weiter an den Staat hätten binden sollen, doch die Bauern kehren die Spiesse um, die Abnahmegarantien die er ihnen im Gegenzug zu leisten versprach werden sich einmal sehr zu Ungunsten Transplutonios richten. Es kommt zum Machtkampf zwischen ihm und den Grossbauern, und letztere werden sich dem für gewöhnlich sehr unnachgiebigen Transplutonio gegenüber noch als zähe und ernstzunehmende Gegner erweisen, Transplutonio ist zum Konsens gefordert.

**Und Principal Djane Plutoniña wird sprechen** dass die Stahlunternehmer (resp. deren serbelnde Kleinbetriebe), dereinst einmal von Steuern und Abgaben befreit werden aufatmen dürfen!

**KEINE MAUERN ZUM SCHUTZE DES FRIEDENS DER EINIGKEIT UND HARMONIE WERDEN MEHR ERSTEHEN, IN AMORAS LANGEM FRIEDEN!**

*Plutoniña, die Stahl unsäglich liebt, wird sich dafür ihrer persönlich annehmen! Alle Auserwählten sollen ausnahmslos in den Genuss der durch Plutoniña in Aussicht gestellten Vorteile gelangen! (So man denn ihre Übernahmegelüste genehmige und zufrieden stelle, statt sich dagegen zu positionieren, man ihr gehorche, und sich nicht mit Pdj. Plutoniña, der Principal Djane Restamoras, anlegte)!*

**Nach Plutoniña und Asteroides werden die Principal DJ's wieder ,es werden Mauern gebaut' sprechen!**



1

1. Marsonino, von 14744-14850 Principle Dj Rst-Amora



2

2. Per Pet Hum, von 14739-14840 Principle Dj Ostzone.

**Und es wurden wieder Mauern zwischen Osten und Resten, des Technoplaneten ,Amora' errichtet!**

**KEINE MAUERN ZUM SCHUTZE DES FRIEDENS DER EINIGKEIT UND HARMONIE WERDEN MEHR ERSTEHEN, IN AMORAS LANGEM FRIEDEN!**

**Auch das noch, mitten im eben erst wieder eröffneten Kalten Krieg: Öl liegt unter dem Boden, und das etwa zu gleichen Teilen über das Grenzgebiet von Osten und Westen hinweg verstreut! Der unerwartete Fund wurde dem Planeten Amora zum denkbar ungünstigen Zeitpunkt beschert! Die Entdeckung dieses Schatzes tief unter dem Boden, -der mit dem Wieder-Ausbruch des Kalten Krieges definitiv nicht zu tun hatte, denn letzterer trat schon vorher wieder ein- wird allerdings - wie unschwer zu erraten - die Entwicklung hin zu einem neuen Frieden zwischen den Republiken kaum begünstigen!?**

*Nicht mehr allein durch Staatsführer, durch Principal Dj's, sondern durch andere werden auf dem Technoplaneten künftig Mauern und Zäune erbaut sein, und sie werden allen möglichen Zwecken dienen, in den kommenden drei Jahrhunderten allerdings vor allem für eines stehen, nämlich Umweltskandale zu verstecken!*

*Das desolate Atomkraftwerk beispielsweise, das sich in wahrhaft fatalem Zustand befand, an seinem bisherigen Standort schon viel Aufregung verursacht hatte! Anstatt es abzureissen oder zu sanieren liess man es einst -in Erwartung dies gehe einfacher und käme billiger zu stehen- nur notdürftig flicken und an einen anderen, etwas versteckt liegenden Ort verlegen, wo es nicht auffallen sollte, hinter einer Waldschneise nahe der Ostrepublik, um es dort schliesslich in alter Beschaffenheit, halb defekt wie es vorher schon war, wieder in Betrieb zu nehmen! Der Landstreifen mit den anliegenden Shanti Towns auf restamoranischer Seite wurde bereits zum Sperrgebiet erklärt, eine ‚Sicherheitszone‘ war eiligst geschaffen worden um zu verhindern dass künftig jemand dem Sündenpfuhl würde zu nahe kommen können! –*

**KEINE MAUERN ZUM SCHUTZE DES FRIEDENS DER EINIGKEIT UND HARMONIE WERDEN MEHR ERSTEHEN, IN AMORAS LANGEM FRIEDEN!**

*Dem Umstand sollte jedoch unbedingt Beachtung geschenkt werden, dass der Brüter, der auch in seiner neuen Umgebung keine Zufriedenheit erregte, von der Gegenrepublik her einsehbar war, in welcher er ebenfalls keinem zur Freude gereichen wird! Also musste auf die Schnelle ein neuer Grenzwall her!*

*Und dennoch ist zuletzt halt doch einmal alles ans Tageslicht gelangt, Katastrophen lassen sich nicht ewig verschleiern, jedes krumme Ding kommt irgendwann aus, doch den Schuldigen gefunden zu haben reicht nicht aus, bis die Verantwortlichen festgestellt sind, ihre Schuld erwiesen und sie zur Rechenschaft gezogen werden können wird's dauern, bis dahin sind sie möglicherweise längst verstorben oder sonst auf und davon! Wird es unter gegebenen Voraussetzungen überhaupt jemals zur Klage durch die Gegenrepublik kommen, nachdem diese von der direkt hinter der Grenzlinie liegenden atomaren Giftschleuder erfuhr, die beidseits der Grenze, in den zwei rivalisierenden Teilrepubliken Amoras gemeinsam, Menschenleben gefährdete?*

*Nein, hüben und drüben wurde kooperiert, die Behörden jenseits der Grenze, in der Gegenrepublik, halfen mit, den Skandal zu verdecken! Stillschweigen kann durchaus auch mal im gegenseitigen Interesse beider Republiken liegen, besonders bei Vorkommnissen wie diesen, wenn die Auswirkungen jeden betreffen werden, eine ganze Bevölkerung drüben wie hüben in wilde Panik versetzen könnte, was, wenn sie ausartet, in beiden Republiken für immensen Aufruhr sorgen wird! Im Gegenseitigen Einvernehmen wird also entweder nichts gesagt, oder, auf Amora ebenfalls gängige Praxis, das Ereignis runter gespielt, gänzlich auf Information verzichtet, oder halt auch schon mal was ganz anderes als die Wahrheit kommuniziert!*

**KEINE MAUERN ZUM SCHUTZE DES FRIEDENS DER EINIGKEIT UND HARMONIE  
WERDEN MEHR ERSTEHEN, IN AMORAS LANGEM FRIEDEN!**